

Absage der GAK-Skireise 2021

Stornierung der Skireise:

Buchholz, 25.9.2020

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern,

es fällt mir auch im Namen aller meiner Sportkolleginnen und -kollegen äußerst schwer dies zu schreiben, aber es gibt schlichtweg keine Alternative dazu: Wir haben die Skireise heute storniert, sie wird ausfallen. Wir hätten eine Entscheidung darüber, ob sie stattfinden kann oder nicht, ohnehin bis Mitte Oktober treffen müssen, weil ab dann hohe Stornogebühren für Sie angefallen wären.

Nun aber hat die Bundesregierung die österreichische Region Vorarlberg, zu der auch das Kleinwalsertal gehört, schon vorgestern offiziell zum Risikogebiet erklärt, und dabei haben wir noch nicht einmal Ende September. Betrachtet man die schon jetzt wieder rasant steigenden Covid19-Infektionszahlen fast überall in Europa, hört man die Prognosen der Experten für die nächsten Monate und rechnet man hoch, wie es vermutlich in der Erkältungs- und Grippezeit im Februar 2021 in Österreich aussehen wird, ist sicherlich jedem klar, dass es zu dieser Entscheidung keine Alternative gibt. Wir Sportlehrkräfte tragen auf einer Skireise ohnehin eine extrem hohe Verantwortung für Ihre Kinder. Wir können die Verantwortung für die Durchführung einer Skireise unter diesen Bedingungen schlichtweg nicht übernehmen, egal aus welcher Perspektive man es betrachtet (gesundheitlich-finanziell-juristisch). Es ist ein klassischer Fall höherer Gewalt. Jedes andere Handeln wäre schlichtweg verantwortungslos, so traurig es auch für den 12. Jahrgang ist, für den nun beide großen Sportreisen (Surfen und Ski) nicht stattfinden konnten bzw. können.

Wie geht es mit dem Sportkurs weiter?

Aus dem Skikurs wird, wie Ihnen bereits im „Willkommen“-Brief vor den Sommerferien mitgeteilt, mit sofortiger Wirkung ein **Fitness-Kurs**. Das heißt: Am **1. Oktober** startet der Unterricht donnerstags in der 1./2. Stunde in der Nordheidehalle. Es fährt um 8.00 Uhr ein Bus ab den Bushaltestellen des Schulzentrums II. Wer möchte, kann aber auch selbst anreisen und zu um 8.10 Uhr direkt in die Nordheidehalle kommen, die ein offizieller außerschulischer Kursort ist.

In den folgenden Wochen wird der Kurs, solange sportpraktischer Unterricht erlaubt bleibt, zum Teil auch im Sports Club im City-Center stattfinden, der uns seine Räumlichkeiten freundlicherweise kostenlos zur Verfügung stellt. Sollte sportpraktischer Unterricht wieder untersagt werden, wäre er nach den Vorgaben des MK teilweise durch sporttheoretischen Unterricht zu ersetzen. Mit der Umwandlung in einen Fitness-Kurs sind natürlich alle Sport-Belegungsverpflichtungen Ihrer Kinder für das Abitur trotzdem vollständig erfüllt.

Stornogebühren und Anzahlung:

Wie oben beschrieben fallen trotz des Gesamtvolumens von ca. 600,- Euro p.P. durch die rechtzeitige Absage für Sie keinerlei Stornogebühren an. Wenn Sie die Anzahlung von 100 Euro bereits vorgenommen haben, erhalten Sie diese selbstverständlich zurück.

Was jetzt für die Schülerinnen und Schüler wichtig ist:

Wir können jeglichen Frust bei den SuS über die Absage auch der zweiten Sportreise für ihren Jahrgang vollkommen verstehen. Wir werden diese Entscheidung allerdings im Kurs nicht diskutieren. Für uns alle gilt jetzt: Wir müssen die Lage so, wie sie ist, radikal akzeptieren und die Augen nach vorne und darauf richten, einen möglichst netten und erfolgreichen Fitness-Kurs miteinander zu haben.

Rückfragen:

Gerne und jederzeit! An: rei@gak-buchholz.org. Sportliche Grüße

